

1986

Die kommenden zehn Jahre werden in erster Linie vom Faustball geprägt. Drei Mannschaften nehmen an den Meisterschaften des Turnbezirks Hemer/Menden teil.

Der Ausflug der Kinder und Jugendlichen führt diesmal ins Traumland bei Bottrop. Christa Paschedag und Eva Lützenkirchen sind neue Übungsleiterinnen. Die Gruppe Mutter und Kind wird erneuert und die Teilnehmerzahlen steigen. 38 Aktive besuchen das Bezirksturnfest in Hemer – 100 Jahre TSV Ihmert -. Am Karnevalsumzug in Menden nehmen 20 Personen teil, trotz der sehr kalten Witterung.

Am Volkssporttag in Menden beteiligen sich 52 Teilnehmer.

Der langjährige Altersturnwart und Oberturnwart Alfred Balkenhoff wird unter großer Anteilnahme zu Grabe getragen.

1987

Oberturnwart Karl-Heinz Rumpenhorst ruft, bedingt durch sehr großes Interesse, eine Tischtennismannschaft in der Turnhalle Nikolaus-Groß-Schule, ins Leben.

Mit vier Mannschaften nimmt der Verein an den Faustball-Bezirksmeisterschaften Hemer/Menden in Halingen teil. Die Männer nehmen an einem Fußballturnier des TV Ostbüren teil. Aus Anlass des 100jährigen Bestehens des TV Griesenbrauck nimmt der Verein mit 2 Mannschaften am Faustballturnier teil.

Mit 30 Teilnehmern wird eine Jugendfete gestartet.

Zum Bauer Linhoff führt die Himmelfahrtswanderung mit 75 Teilnehmern.

60 Mitglieder starten beim Bezirksturnfest in Hemer, mit so vielen Aktiven ist der TB bisher noch niemals gestartet. Zum Deutschen Turnfest in Berlin fahren 14 Aktive.

In diesem Jahr feiern erstmals Vorstand und Beirat gemeinsam eine Karnevalsfete bei der Schriftführerin Sonja Baatz.

Im Oktober entsteht eine Gruppe „Rhythmische Sportgymnastik“ unter der Leitung von Astrid Kemper.

Zur goldenen Hochzeit des Ehrenvorsitzenden Willi Fellenberg wird der Vorstand eingeladen. Das 80. Lebensjahr erreicht das ehemalige Vorstandsmitglied Josef Messy.